

Wiedersehen mit Brundibár Ein Film von Douglas Wolfspurger

Die Kinderoper *Brundibár*, 1938 in Prag komponiert, wurde im KZ Theresienstadt aufgeführt und zur Verschleierung der wahren Zustände missbraucht. Der Film begleitet die Jugendtheatergruppe der Berliner Schaubühne bei ihrer Auseinandersetzung mit dem Stück von den Proben, über den Besuch im KZ Theresienstadt bis hin zur Aufführung. Der berührende Höhepunkt des engagierten Films ist die Begegnung der Berliner Jugendlichen mit der Auschwitz-Überlebenden Greta Klingsberg, die als 13-jährige in Theresienstadt die Hauptrolle der Aninka in *Brundibár* gesungen hat.

Der Film *Wiedersehen mit Brundibár* ist nach der Vorauswahl einer der Favoriten für die Verleihung des *Deutschen Filmpreises 2015* in der Kategorie *Dokumentarfilme*.

Ariowitsch-Haus
Hinrichsenstraße 14
am Donnerstag, dem 19.02.2015, 18 Uhr